

Einladung

Sehr geehrte Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren,

die Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V. - Sektion Fritzlar-Schwalm-Eder lädt Sie in Kooperation mit dem Kampfhubschrauberregiment 36, dem Traditionsverein der Panzergrenadierbrigade 5 Kurhessen e.V. und dem Verband der Reservisten der Bundeswehr-Kreisgruppe KURHESSEN herzlich zur Vortragsveranstaltung im September ein.

Datum: Donnerstag, 13. September 2018

Uhrzeit: 19:30 Uhr

Ort: Haus an der Eder, Waberner Straße 7, 34560 Fritzlar

Thema: NATO in (Un-)Ordnung?

Referent: Prof. Dr. Johannes Varwick

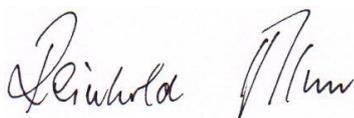
Zum Referenten:

Prof. Dr. Johannes Varwick, geboren 1968, ist Inhaber des Lehrstuhls für internationale Beziehungen und europäische Politik an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Er berät verschiedene Bundesministerien (Verteidigungsministerium, Auswärtiges Amt) in Deutschland und ist u. a. Mitglied des VN-politischen Beirats im Auswärtigen Amt und Vizepräsident der „Gesellschaft für Sicherheitspolitik“. Er ist Herausgeber der Zeitschrift „Politikum“ und Autor von rd. 15 Büchern, darunter „NATO in (Un-)Ordnung. Wie transatlantische Sicherheit neu verhandelt wird“ (2017) und „Sicherheitspolitik verstehen“ (2018).

Zur Veranstaltung:

Die Nordatlantische Allianz steht mit der Veränderung der russischen Politik und der Reorientierung auf das Thema Bündnisverteidigung ab 2014 wieder im Zentrum der Aufmerksamkeit. Gleichzeitig ist ihre künftige Rolle unklar, was auch mit der Haltung der USA zum Bündnis und einer Reihe an internen Strukturproblemen zu tun hat. Wo steht die NATO nach dem turbulenten Gipfeltreffen in Brüssel vom Juli 2018? Welche Zukunft hat die NATO in der unruhigen internationalen Sicherheitspolitik?

Die GSP Fritzlar – Schwalm–Eder darf sich auf einen hoch aktuellen Vortrag freuen. Im Anschluss an seine 40- bis 45-minütigen Ausführungen wird sich der Referent Fragen aus dem Publikum stellen. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.



Reinhold Hocke, Sektionsleiter